

B\_I MEDIEN

B\_I @vergabe

# Einfach. Elektronisch. Ausschreiben.

Gemeinsam ans Ziel: Erfolgsfaktoren für die eVergabe

Friedeman Kühn | 9. Mai 2019

# Innovation und Tradition unter einem Dach

B\_I MEDIEN

B\_I @vergabe

## B\_I MEDIEN

### B\_I @vergabe

Seit 20 Jahren  
Vergabemanagement  
und bundesweite  
eVergabe-Plattform  
  
Bieter-Software  
von Recherche bis  
Angebotsabgabe

### B\_I ausschreibungsdienste

Seit 69 Jahren  
Ausschreibungsblatt  
Seit 24 Jahren  
Datenbank im Internet  
  
Alle Ausschreibungen  
Baumeldungen  
Regionalausgaben

### B\_I baufachzeitschriften

B\_I baumagazin

B\_I galabau

B\_I umweltbau

B\_I newportal

bi-medien.de

1

Als moderne Mediengesellschaft mit über 70 Mitarbeitern konzentriert die B\_I MEDIEN GmbH ihre Geschäftsschwerpunkte auf das Beschaffungswesen und die Bauwirtschaft. Unsere drei Geschäftsbereiche B\_I eVergabe, B\_I ausschreibungsdienste und B\_I baufachzeitschriften bieten im eVergabe-Markt einmalige Synergien bei der Informationsbeschaffung und Informationsverbreitung – zum Nutzen unserer Kunden.

# Kompetenz aus steter Entwicklung

B\_I MEDIEN

B\_I @vergabe

Seit 2017 Neuentwicklung: Lösung mit Vergabemanagement + Plattform

2013 + 14 Marktreife: Multi-Plattform-Bieterclient auf der CeBIT

2012 XVergabe: Entwicklung Standard, Vorstellung EU-Kommission

2007 Beitritt Vergabe24: Größtes deutsches Vergabeportal

2002 Erfolg: eVergabe-Pilotprojekt mit Landesamt

1999 eVergabe: Start Software-Entwicklung

1995 Online: Erste Ausschreibungsdatenbank im Internet

1950 Gründung: Verlag mit Ausschreibungszeitung

2

Die Unternehmensgeschichte zeigt Langzeit-Erfahrung als Ausschreibungs-Dienstleister:

1950: Gründung Norddeutscher Wirtschaftsverlag in Neumünster, Auflage der Ausschreibungszeitung „Bauwirtschaftliche Informationen“

Seit 69 Jahren am Markt, haben wir seit Mitte der 90er Jahre schon eine Ausschreibungsdatenbank im Internet, seit 1999 eine eVergabe-Lösung.

2002 bereits Pilotprojekt mit LA Straßenbau Hannover, Brückenprojekt komplett elektronisch ausgeschrieben

Inzwischen einer der großen Player im Ausschreibungswesen, mit bundesweiter Plattform und Vergabemanagementlösung für Vergabestellen und Bieter

Zusätzlich in Vergabe24 seit Jahren Partner und Gesellschafter. Mittels B\_I eVergabe übermittelte Bekanntmachungen erscheinen auch auf dem Portal Vergabe24.

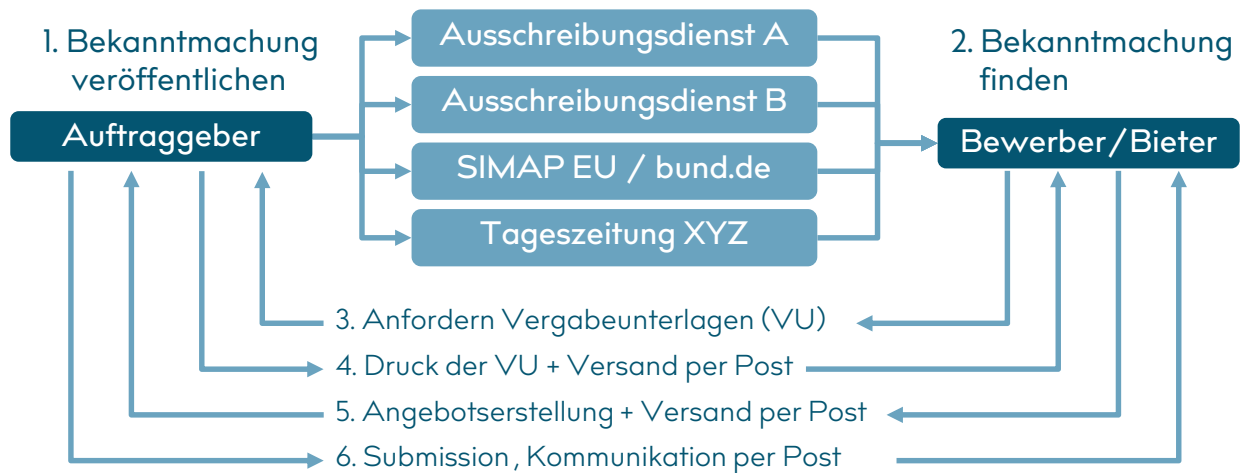
Mitglied im IT-Spitzenverband BITKOM e.V. und im femak e.V., dem Fachverband für Einkäufer, Materialwirtschaftler und Logistiker im Krankenhaus

Partner von „Schleswig-Holstein – der echte Norden“, dem Partnerprogramm des Landes Schleswig-Holstein

# Bisheriger Zustand: Aufwändig in Papier

B\_I MEDIEN

B\_J @vergabe



3

Bisheriger händischer Workflow unübersichtlich, sperrig und aufwändig

Vergabestellen müssen ständig auf aktuelle und rechtskonforme Unterlagen achten

Bieterfirmen resignieren oft vor dem Paragrafendschongel

# eVergabe: Wo sind die Bieter?

BJ MEDIEN

BJ @vergabe

Auftraggeber nutzen zunehmend elektronische Lösungen.

→ Wenig digitale Teilnahme durch Bieterfirmen

Warum?

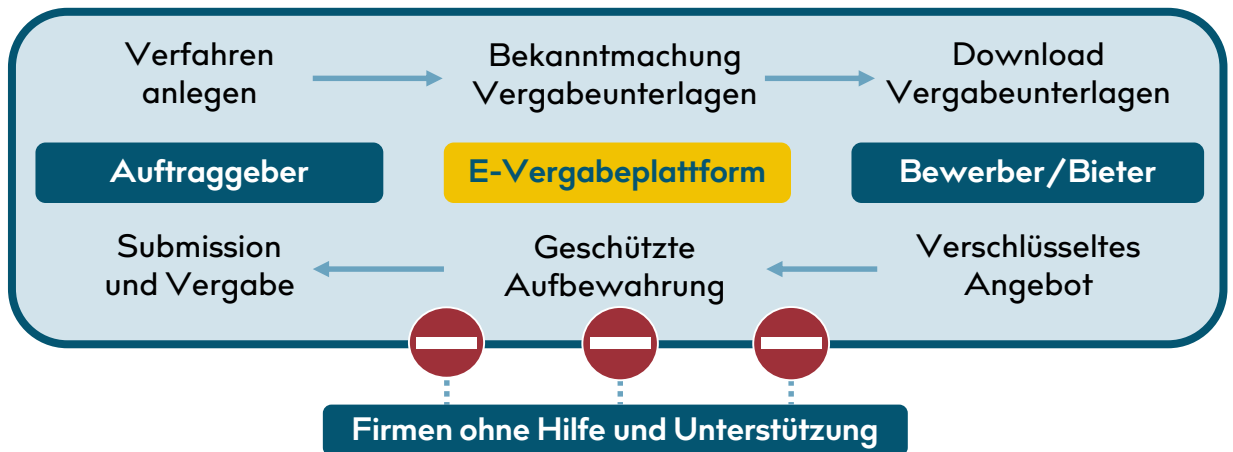
4

eVergabe nimmt langsam Fahrt auf – anfangs zaghafte Nutzung, langsam Umdenken, beschleunigt durch neue Vergabevorschriften. Aber komplett elektronische Verfahren sind noch nicht flächendeckend Normalität. Nicht nur bei VOB-Verfahren ist noch ein klares Zögern zu vermelden.

# eVergabe: Technische Hürden?

B\_I MEDIEN

B\_I @vergabe



5

Rein elektronisch arbeitende Software-Lösungen schließen Bieter aus, die noch nicht so internet-affin sind, keine Signatur haben, Internet nicht nutzen können oder keine adäquate Datenleitung haben.

Papierunterlagen sind nicht vorgesehen. Papierangebote werden im VOB-Bereich meist zugelassen, aus Angst vor fehlenden Angeboten.

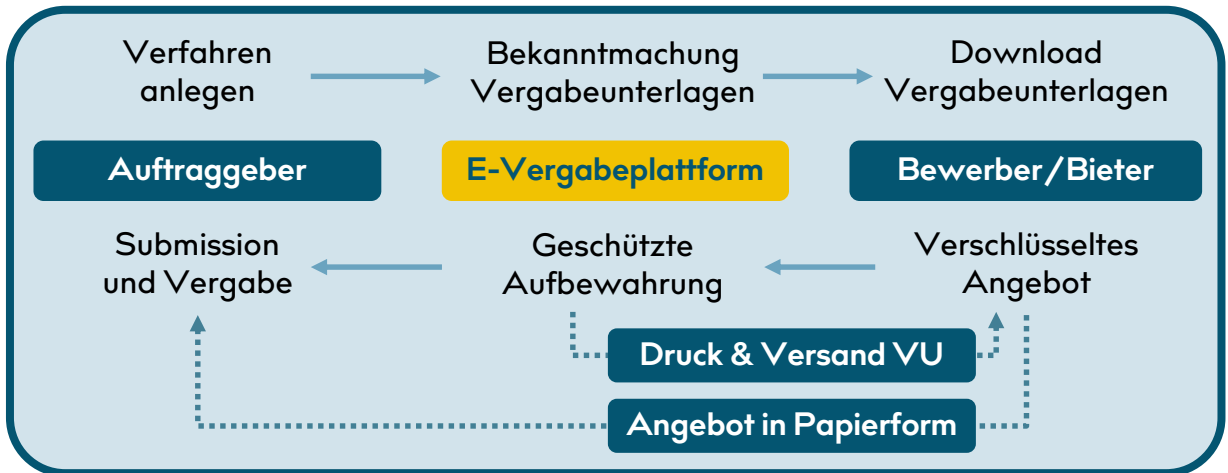
Vorteile durch Arbeitserleichterung und Material-/Zeitersparnis relativieren sich so wieder gegen Null, da separater Workflow manuell aufgebaut werden muss.

Bieter trauen sich aus Unkenntnis nicht an die eVergabe heran.

# eVergabe: Schrittweiser Einstieg hilft allen

B\_I MEDIEN

B\_I @vergabe



6

Ein besseres Rezept, das funktioniert: Zeit und Material minimiert – effiziente Abwicklung zentral mit einem Tool - aber schrittweiser Einstieg in die eVergabe.

Weiterhin wahlweise Angebot von Papierunterlagen (VU + Angebote), ohne Aufwand für die Vergabestelle. Systempartner übernimmt rechtskonform – und preiswert für Bieterfirmen – Druck und Versand der Vergabeunterlagen. Für den Auftraggeber aber unbedingt kostenlos!

Dabei muss Bieterbetreuung des Systempartners dennoch die Unternehmen aktiv betreuen und beraten, wie sie auf dem digitalen Weg schneller, kostengünstiger und komfortabler an Informationen gelangen und am Verfahren teilnehmen können.

# eVergabe: Jede Plattform ist anders?

BJ MEDIEN

BJ @vergabe

## Vergabelandschaft unübersichtlich und kompliziert

Jede Plattform eigene Vorgaben

→ **Zugangsdaten**

→ **Zeitaufwand**

→ **Nutzungskosten**

Über 80 Plattformen, EU-weit mehr als 300!

7

Auf Bieterseite wird zur eVergabe schnell klar: Bisher immer noch viel Aufwand beim Auffinden potentieller Aufträge, umständliche Erlangung aller Unterlagen und erheblicher Aufwand durch die Zersplitterung der Vergabelandschaft. Kein Wunder – gibt es in Deutschland doch über 80 verschiedene Plattformen, in denen man Ausschreibungen finden kann – in Europa sogar mehr als 300!

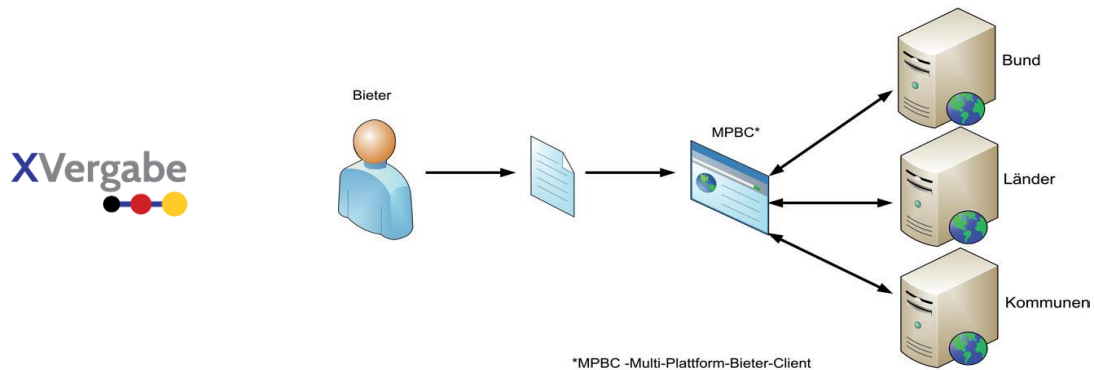


# Die Lösung: Verbindender Standard

B\_I MEDIEN

B\_I @vergabe

## Nur noch 1 Bieter-Tool für alle Plattformen



8

Dieses Problem hat das Projekt XVergabe aufgegriffen, das Ende 2007 im Rahmen der Standardisierungsinitiative XÖV als zentrales Vorhaben von Deutschland Online ins Leben gerufen wurde.

Ab 2008 arbeiten die Projektbeteiligten (auch fast alle eVergabe-Anbieter) unter Leitung des Beschaffungsamtes des BML an der Definition der Schnittstelle.

Ende 2011 hat sich die Gruppe auf einen Kommunikationsstandard geeinigt und die die XVergabe-Schnittstelle verabschiedet.

Seit Anfang 2012 sind die meisten eVergabe-Anbieter dabei, Multi-Plattform-Bietertools zu entwerfen und die XVergabe-Schnittstelle in ihre Plattformen einzubinden.

Dazu hat der IT-Planungsrat der Bundesregierung XVergabe zum verpflichtenden Standard erhoben, so wird XVergabe also verpflichtend für die eVergabe-Plattformen. Die eVergabe-Plattform des Bundes macht ihr System derzeit XVergabe-konform und erarbeitet derzeit ein Auditing, über das sich die eVergabe-Lösungsanbieter künftig zertifizieren können.

Auch wir haben in der B\_I eVergabe den XVergabe-Schnittstellenstandard vorbereitet und machen uns so fit für die Kommunikation mit allen künftigen XVergabe-fähigen Bieterwerkzeugen. Ebenso haben wir einen eigenen Multi-Plattform-Bieterclient entwickelt – den TenderXpert – der seinerseits Bieter mit allen XVergabe-konformen Vergabeplattformen in Deutschland verbindet.

# Schlüsselwort: Akzeptanz

B\_I MEDIEN

B\_I @vergabe

**Auftraggeber**

**Bieterunternehmen**

- Frühzeitige Einbindung ins Projekt
- Schulung und Information
- Vereinfachung der Arbeitsabläufe

**Ziel: Nutzen erkannt – Einführung unterstützt.**

9

Wenn Sie sich jetzt mit der Einführung einer modernen Vergabelösung beschäftigen:

Es klappt nur, wenn die Menschen beim Auftraggeber und in den Bieterunternehmen die Lösung annehmen

# Zusammenfassung und Empfehlung

B\_I MEDIEN

B\_I @vergabe

- Schrittweiser Einstieg
- Bundesweite Plattform
- XVergabe an Bord
- Flexibel und schnell einsetzbar

## **Einfach loslegen!**

Nach und nach einrichten, anpassen, einsteigen

10

Unsere Empfehlung für Auftraggeber kann hier nur „schrittweiser Einstieg“ heißen, um auch die traditionelleren Bieter mitzunehmen – die jetzt vielleicht noch sehr am Papier „hängen“. Aber gute Systempartner führen und unterstützen auch ganz aktiv die Unternehmen, sich in Richtung eVergabe zu bewegen...

# Rechtssicher, flexibel, komfortabel

BJ MEDIEN

BJ @vergabe

- Bekanntmachung per Klick verteilen
- Dynamische Rollen und Rechte
- Flexible Nutzung
- Einheitliche Kommunikation
- Automatische Dokumentation
- Unterstützung Papierform

11

Worauf kommt es an bei der Entscheidung für eine moderne Vergabelösung? Braucht man die eierlegende Wollmilchsau? Reicht ein rudimentäres Grundkonzept? Benötige ich eine schlanke und flexible Lösung oder brauche ich ein System, das absolut ohne Abweichungsmöglichkeiten nur einen standardisierten Prozess zulässt?

Optimal: Vergabemanagement und komfortable Plattform-Funktionen für das Vergabeprojekt – dabei aber stets flexibel und übersichtlich, einfach und intuitiv zu bedienen, ohne zu starr den Workflow zu behindern.

# Alle gängigen Verfahrensarten

BI MEDIEN

BI @vergabe

- Für Liefer-, Dienst- und Bauleistungen
- Vergaberecht integriert
- National und EU-weit
- Eigene Unterlagen
- Individualisierbar
- Für öffentliche und private Auftragsvergabe

12

Plattform und System decken den Workflow für alle Verfahrensarten rechtskonform und komfortabel ab – ob Baumaßnahmen oder Beschaffung.

# eVergabe nach Bedarf

B\_I MEDIEN

B\_I @vergabe

Vorhaben anlegen

Verfahrensart auswählen

Termine / Fristen festlegen

Formularsatz wählen

Auftragsunterlagen erzeugen

Bekanntmachung veröffentlichen

Vergabeunterlagen bereitstellen

Bieterkommunikation

Submission / Niederschrift

E-Akte mit formaler Prüfung

Inhaltliche Prüfung

Auswertung / Vergabevermerk

Zuschlag und Absagen

Unterstützung von A bis Z erhalten

13

...System und Plattform bieten alle Verfahrensschritte des Vergabeprozesses bis zur Submission, in der neuen Fassung ab diesem Jahr sogar bis zum Zuschlag – Sie entscheiden, was davon Sie nutzen wollen. Ob nur eine Bekanntmachung veröffentlichen oder den EU-Richtlinien folgend mit Vergabeunterlagen – oder den gesamten Prozess bis zum Zuschlag digital abbilden:

Vorbereitung des Verfahrens – Angebotsphase – Bieterkommunikation – Submission – Prüfung und Wertung der Angebote – Absage-/Infoschreiben und Auftragsschreiben an Bieter versenden – laufende automatische Vergabedokumentation in der e-Akte – Archivierung des Projekts

# eVergabe nach Bedarf

B\_I MEDIEN

B\_I @vergabe

Vorhaben suchen

Angebotsunterlagen bearbeiten

Bekanntmachung einsehen

Angebot abgeben

Teilnahmeunterlagen erhalten

Antrag zurückziehen / neu abgeben

Aufforderung / Unterlagen erhalten

Angebot zurückziehen / neu abgeben

Laufende Verfahrensinfos erhalten

Wettbewerbe / Angebote verwalten

Teilnahmeantrag bearbeiten

Unterlagen archivieren

Teilnahmeantrag abgeben

Unterstützung von A bis Z erhalten

14

Modernes Bieter-Cockpit für Unternehmen – komfortabel und modular nutzbar. Ob Recherche nach Ausschreibungen, Download von Vergabeunterlagen oder Teilnahmeunterlagen, direkte Bearbeitung aller relevanten Daten oder auch sicher verschlüsselte Abgabe von Teilnahmeanträgen und Angeboten – alles in einer Oberfläche. Auch die Verwaltung von Angeboten und Archivfunktionen sind zentral erreichbar.

# So wenig Technik wie möglich

B\_I MEDIEN

B\_I @vergabe

PC , Internet, eMail.

**Fertig!**

15

ASP-Lösung: Entlastung der IT-Abteilung, keine Software muss installiert werden, keine Updates, keine Systempflege oder Wartung

Bieter kann – wenn im Einzelfall gefordert - für wenige Euro im Jahr Fortgeschrittene Signatur einsetzen, oder Qualifizierte Signatur mit Hardware

Durch neue Vorgaben ist der Regelfall aber die Textform: Digitales Angebot, End-to-End-Verschlüsselung, ohne Signatur



# Erfolgreich und schnell einführen

BJ MEDIEN

BJ @vergabe

- Web-basiert ohne Installation
- Technik und Vergaberecht aktuell
- Individualisierbar
- Projektbetreuung für Auftraggeber & Bieter
  - Festnetznummer
  - Telefon plus Schulungstools
  - Persönlich vor Ort

16

Kein Aufwand für eigene IT, keine Updates oder Pflege erforderlich.

Anpassungen im eigenen Systemmandanten in vielen Bereichen möglich.

Systempartner begleitet Auftraggeber und Bieterfirmen auf dem Weg zur elektronischen Vergabe.

# Richtig auswählen, früher sparen

B\_I MEDIEN

B\_I @vergabe

- Kostenlose Testmöglichkeiten
- Keine Lizenzen, kein Software-Kauf
- Nutzungspauschale – alles drin
- Konzern- und Einzellösungen
- Druck & Versand inklusive
- eVergabe-Software und Support für Bieterfirmen

17

Entlastung des Haushalts: Kein Softwarekauf, keine Kosten für Nutzerlizenzen.

Transparente Nutzungspauschalen als Laufzeit- oder Projektmodell, viel Service für alle Beteiligten.

Entlastung der Bieterfirmen - komplett kostenlose Teilnahme am Verfahren: Kostenloser Download von VU, komfortable eVergabe-Onlinesoftware für Bieter, individuelle Betreuung per Telefon und Onlinetools

# Noch Fragen?

**B\_I** MEDIEN

**B\_I** @vergabe

**Friedeman Kühn**

Leiter Geschäftsbereich B\_I eVergabe

**B\_I** MEDIEN GmbH

f.kuehn@bi-medien.de

+49 (431) 53592-56

+49 (151) 26422634

www.bi-medien.de

18

Wir laden Sie ein – probieren Sie eVergabe im Echtbetrieb ohne Einschränkungen kostenlos und unverbindlich aus.

Testen Sie damit auch den Systempartner, machen Sie sich ein echtes Bild.